

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Januar 1635

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Januar 1635.....	2
<i>Anhörung der Predigt zum Neujahrstag – Wachsamkeit und unsichere Beschlüsse.</i>	
02. Januar 1635.....	2
<i>Administratives – Reise nach Harzgerode – Kriegsfolgen – Einquartierungen.</i>	
03. Januar 1635.....	2
<i>Korrespondenz – Einquartierungen – Kriegsfolgen – Administratives.</i>	
04. Januar 1635.....	4
<i>Traum der Gemahlin Eleonora Sophia – Kriegsfolgen – Anhörung zweier Predigten.</i>	
05. Januar 1635.....	4
<i>Entsendung des Kammerdieners Johann Schumann nach Quedlinburg – Kriegsfolgen – Einquartierungen – Korrespondenz.</i>	
06. Januar 1635.....	6
<i>Rückkehr des Kammerjunkers Hans Christian von Bila – Kriegsfolgen – Behandlung eines kranken Pferdes – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Anhörung zweier Predigten zum Dreikönigstag.</i>	
07. Januar 1635.....	6
<i>Anhörung der Predigt – Einquartierungen – Wildlieferung – Korrespondenz – Besuch durch Johann August von der Asseburg.</i>	
08. Januar 1635.....	7
<i>Gebäudebrände in Großalsleben und Bernburg – Gespräch mit Asseburg – Kriegsnachrichten – Wirtschaftssachen.</i>	
09. Januar 1635.....	9
<i>Gewicht eines erlegten Wildschweins – Krähenjagd – Ablehnung der durch den schwedischen Fähnrich Heinrich Roth ersuchten Auslieferung eines Deserteurs – Streit mit der Gemahlin.</i>	
10. Januar 1635.....	10
<i>Korrespondenz – Rückkehr des des Lehens- und Gerichtssekretärs Paul Ludwig sowie von Schumann aus Quedlinburg – Kriegsfolgen.</i>	
11. Januar 1635.....	10
<i>Anhörung der Predigt – Erkältung von Fürst und Frauenzimmer – Verzicht auf Kirchgang am Nachmittag.</i>	
12. Januar 1635.....	11
<i>Korrespondenz – Einquartierungen – Kriegsfolgen – Kriegsnachrichten.</i>	
13. Januar 1635.....	12
<i>Einquartierungen – Administratives – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	

14. Januar 1635.....	13
<i>Bericht des anhaltischen Gesamtrats Kaspar Pfau – Kriegsnachrichten – Kontributionen – Einquartierungen.</i>	
15. Januar 1635.....	15
<i>Anhörung der Predigt – Wirtschaftssachen – Ausritt – Korrespondenz.</i>	
16. Januar 1635.....	16
<i>Fang eines Zaunkönigs – Einquartierungen – Kriegsfolgen.</i>	
17. Januar 1635.....	16
<i>Erneuter Fang eines Zaunkönigs – Einquartierungen – Kriegsfolgen – Korrespondenz – Administratives.</i>	
18. Januar 1635.....	17
<i>Anhörung der Predigt – Einquartierungen.</i>	
19. Januar 1635.....	17
<i>Lektüre und Unlust wegen anhaltender Kälte – Einquartierungen.</i>	
20. Januar 1635.....	18
<i>Kontribution – Kriegsfolgen – Korrespondenz – Kriegsnachrichten.</i>	
21. Januar 1635.....	19
<i>Folgen der starken Kälte – Dritter Geburtstag des Sohnes Erdmann Gideon.</i>	
22. Januar 1635.....	20
<i>Kriegsnachrichten – Kriegsfolgen.</i>	
23. Januar 1635.....	21
<i>Nachlassen der Kälte – Korrespondenz – Gewicht eines geschossenen Wildschweins – Wölfe in der Garleber Heide – Krähenjagd – Ankunft des Hofmarschalls Burkhard von Erlach mit dem Köthener Superintendenten Daniel Sachse.</i>	
24. Januar 1635.....	21
<i>Einquartierungen – Fieber des Pagen Rabe von Reithorn – Rückkehr von Schumann aus Ballenstedt – Kriegsnachrichten.</i>	
25. Januar 1635.....	22
<i>Schnee – Anhörung der Predigt – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Gewichte von erlegtem Wild – Vorbereitungen zur Hochzeit von Asseburg.</i>	
26. Januar 1635.....	23
<i>Ankunft verschiedener Adliger – Korrespondenz.</i>	
27. Januar 1635.....	24
<i>Korrespondenz – Kriegsfolgen – Ankunft von Asseburg mit seinen zukünftigen Schwiegereltern Joachim und Margaretha von Lützow – Hochzeit von Asseburg.</i>	
28. Januar 1635.....	25
<i>Fortsetzung der Hochzeitsfeierlichkeiten – Einbestellung nach Bernburg durch Fürst August.</i>	

29. Januar 1635.....	25
<i>Tänze – Vorbereitungen auf die morgige Reise nach Bernburg – Abschied von Asseburg.</i>	
30. Januar 1635.....	26
<i>Fahrt nach Bernburg.</i>	
31. Januar 1635.....	26
<i>Gespräch mit dem Regierungspräsidenten Heinrich von Börstel über die anhaltische Reaktion auf die Pirnaer Noteln und die Beteiligung von Bruder Friedrich am väterlichen Erbe.</i>	
Personenregister.....	32
Ortsregister.....	34
Körperschaftsregister.....	36

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⚡	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	Astrologisches Symbol für den Glückspunkt (Pars Fortunae) = glücklicher/erfolgreicher Tag
♁	Montag
♂	Dienstag
♃	Mittwoch
♄	Donnerstag
♅	Freitag
♆	Samstag
♁	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Januar 1635

[[196v]]

☞ den 1. Januarij, anno¹ 1635.

Wjr haben alhier, zu Plötzkaw² predigt gehöret, am Newen Jahrs Tage, des Stubenrauchs³, eines feinen gljmpfljchen geschickten predigers.

Ejn wachendes auge, auf die Sanderslebischen incerta consilia⁴ gehabt, <zum eintritt des *Neuen* Jahrs. *perge*⁵>

02. Januar 1635

☞ den 2. Januarij⁶.

Weil meine *herzlieb(st)e* gemahlin⁷, etwas vnpaß, auch mejne hartzämpfter⁸ droben große noht leyden, habe ich Meinen *herren* vettern⁹ vndt brudern¹⁰ zu tractiren¹¹ (waß verantwortlich) vollmacht hinterlaßen, vndt bin in Gottes nahmen, in itziger gefahr, sicher nacher hartzgeroda¹² mitt wenig leütten ankommen.

Gestern vndt heütte, jst mir Schiela¹³, so wol das forwerck, alß das dorf geplündert worden.

Zu Frosa¹⁴, zu Rejnstedt¹⁵, zu heimb¹⁶, liegen eintzele gantze *Regimenter* wie auch zu Padeborn¹⁷, gehet also alles vber vndt vber. *perge perge perge*¹⁸ Gott erbarme sjchs.

03. Januar 1635

1 *Übersetzung*: "des Januars im Jahr"

2 Plötzkau.

3 Stubenrauch, Rudolf (1594-1655).

4 *Übersetzung*: "ungewisse Beschlüsse"

5 *Übersetzung*: "usw."

6 *Übersetzung*: "des Januars"

7 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

8 Ballenstedt(-Hoym), Amt; Gernrode, Amt; Güntersberge, Amt; Harzgerode, Amt.

9 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660);

Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

10 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

11 tractiren: (ver)handeln.

12 Harzgerode.

13 Schielo.

14 Frose.

15 Reinstedt.

16 Hoym.

17 Badeborn.

18 *Übersetzung*: "usw. usw. usw."

[[197r]]

den 3. Januarij¹⁹. x x

Schreiben an Fürst August²⁰ vndt Fürst Ludwig²¹ [,] allerley lamentj²² vndt rahtserholungen.

Zeitung²³ von Ballenstedt²⁴, daß 5 compagnien vom Gerstorffischen Regiment Sächisch²⁵ volck²⁶, zu Reinstedt²⁷, gantzer 5 tage gelegen, vndt noch nicht willens aufzubrechen, Bila²⁸ hat nichts können außrichten, dörfte darnach vber Radischleben²⁹ außgehen, gestern 12 vhr, seindt die quartirmeister³⁰ von 6 compagnien Reütter, des iungen Borgisdorffischen Regiments Sechsisch volck, zu heym³¹ ankommen, vndt haben mitt gewalt, quartier gemacht, wieder Bilaens, vndt des Schwedischen³² quartiermeisters willen, haben etzliche Tage zuvor, Frose³³ gantz außgezehret, zu Padeborn³⁴ soll auch ein Regiment liegen.

6fache contribution auf den 7^{ten}: huius³⁵ einzubringen geschlossen zu Plötzkau³⁶ [,] Jst aber impossibile³⁷, bey solcher desolation³⁸ vndt landesverwüstung. *et cetera*

Jch habe an den Oberstenwachmeister Knoche³⁹, nach Panßfelde⁴⁰, geschrieben, vndt ihm seines volcks disordinj⁴¹ verwiesen.

Kurtz hernacher, bekam ich bericht, daß er eine salvaguardie⁴² nach Schiela⁴³ geschicktt, welche wiederumb 30 *et cetera* Reütter abgewendet, die da aufs newe, plündern wollen.

Baltzer⁴⁴ bereütter nach Ballenstedt, Baltzer Myhe⁴⁵ nach Badeborn geschicktt, vndt sonsten anstaldt gemacht, aufs beste ich gekondt. Bila ist zu heim. Jch habe auch auf die For [[197v]]

19 Übersetzung: "des Januars"

20 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

21 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

22 Übersetzung: "Klagen"

23 Zeitung: Nachricht.

24 Ballenstedt.

25 Sachsen, Kurfürstentum.

26 Volk: Truppen.

27 Reinstedt.

28 Bila, Hans Christian von (1607-1637).

29 Radisleben.

30 Quartiermeister: für die Beschaffung von Verpflegung und Unterkunft zuständiger Stabsoffizier.

31 Hoym.

32 Schweden, Königreich.

33 Frose.

34 Badeborn.

35 Übersetzung: "dieses [Monats]"

36 Plötzkau.

37 Übersetzung: "unmöglich"

38 Desolation: Verwüstung, Verödung.

39 Knoch(e), Hans Friedrich von (1603-1660).

40 Pansfelde.

41 Übersetzung: "Unordnungen"

42 Salva Guardia: militärischer Schutz, Schutzwache.

43 Schiello.

44 Weckerlin, Balthasar.

werge⁴⁶, Schjela⁴⁷, vndt Bärenroda⁴⁸, salvaguardien⁴⁹ laßen legen, auch anstattt auf den dörfen gemacht, so gut ich gekondt, habe auch nach Plötzka⁵⁰, vndt Bernburg⁵¹ vmb abstellung der vnordnungen, geschrieben, vndt gethan, was müglich, dem vnheyl zu remediiren⁵².

04. Januar 1635

☉ den 4. Januarij⁵³.

<Somnium uxoris⁵⁴, de opairp⁵⁵ meo tam magno, & crasso, significat augmentum opum deo dante[.]⁵⁶>

Diese Nacht ist von etzlichen Reüthern, ein einfall zu Newdorf⁵⁷ geschehen, ist aber durch Mannheitt des Einspännigers⁵⁸ Trinckels⁵⁹, vndt des pfarrers⁶⁰ daselbst, aller schade verhütet, vndt die Reüther, abgetrieben worden.

Zweymal: zur predigt, vormittags des Diaconj^{61 62}, Nachmjttags, des Schulmeisters⁶³, <<alhier,> zu hartzgeroda⁶⁴ .>

05. Januar 1635

☽ den 5^{ten}: Januarij⁶⁵: ☿

45 Myhe, Balthasar.

46 Hier: Vorwerke.

47 Schielo.

48 Bärenrode.

49 Salva Guardia: militärischer Schutz, Schutzwache.

50 Plötzkau.

51 Bernburg.

52 remedi(i)ren: abhelfen.

53 *Übersetzung*: "des Januars"

54 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

55 Das Wort ergibt rückwärts gelesen "priapo", den Ablativ von "Priapus", dem griechisch-römischen Fruchtbarkeitsgott mit übergroßem Phallus, der hier als das männliche Glied allgemein zu verstehen ist.

56 *Übersetzung*: "Traum meiner Ehefrau von meinem Glied, so groß und dick, bedeutet die Vermehrung der Reichtümer, wenn Gott es schenkt."

57 Neudorf.

58 Einspänniger: Kriegsknecht mit Pferd, fürstlicher Bediensteter, Stadtknecht; berittener Bote, Geleit- und Meldereiter.

59 Trinckel, Hans.

60 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

61 Lagus, Heinrich (gest. ca. 1636).

62 *Übersetzung*: "Diakons"

63 Voigt, Johann Christoph (1605-1666).

64 Harzgerode.

65 *Übersetzung*: "des Januars"

Schumann⁶⁶ nach Quedlinburg⁶⁷ geschickt, wiewol es dahin sehr gefährlich zu raysen, vndt noch gestern zwey personen daherümb sollen erschlagen worden sein.

Avis⁶⁸ vom Güntersperga⁶⁹, vndt Braitenstein⁷⁰, daß sie auch täglich daselbst mitt volck⁷¹ belästiget vndt vberfallen werden. Ich habe auch dahin, ejnen Einspänniger⁷², verordnen laßen.

Abermahlige supplication⁷³ von B~~r~~ Reinstedt⁷⁴, die armen leütte, von den eingelagerten [[198r]] 5 compagnien (so sie sieder⁷⁵ dinstags gepreßet) zu erlösen. Ja; wenn ich könnte!

Avis⁷⁶ von Schiela⁷⁷, Newdorf⁷⁸ vndt Tanckeroda⁷⁹, daß die eingelegten salvaguardien⁸⁰, von dannen weggenommen worden, vndt sich albereitt streiffende rotten, da herumb starck sehen laßen, hetten gewiß daß vieh vnderwegens weggenommen, wann es dahin wehre geflehet⁸¹ worden, wie ezliche gestern vermeinten, wann ich es nicht widersprochen.

Avis⁸² von Groß Alsleben⁸³, daß ob schon 2 compagnien Jlefeldischen in selbigen 3 dörfern liegen, fernere einquartirung zu verhüten, So seyen doch 4 compagnien Reütter Stallhansische⁸⁴ auch daselbst eingefallen, vndt hausen vbel.

Avis⁸⁵ vom Braitenstein⁸⁶, daß die armen leütte alda, auch mitt einquartirungen bedrenget werden, vndt an bettelstab gerahten.

Schreiben von der hertzogjnn von Mecklenburg⁸⁷ [,] Jtem⁸⁸: von Schwester Sofie Margretha⁸⁹, meinen Schwestern, Jtem⁹⁰: vom herren von Dona⁹¹, wegen Nostitzens⁹².

66 Schumann, Johann (gest. 1636).

67 Quedlinburg.

68 *Übersetzung*: "Nachricht"

69 Güntersberge.

70 Breitenstein.

71 Volk: Truppen.

72 Einspänniger: Kriegsknecht mit Pferd, fürstlicher Bediensteter, Stadtknecht; berittener Bote, Geleit- und Meldereiter.

73 Supplication: Bittschrift.

74 Reinstedt.

75 sieder: seit.

76 *Übersetzung*: "Nachricht"

77 Schiello.

78 Neudorf.

79 Dankerode.

80 Salva Guardia: militärischer Schutz, Schutzwache.

81 flehen: flüchten, in Sicherheit bringen.

82 *Übersetzung*: "Nachricht"

83 Großalsleben.

84 Stälhandske, Torsten (1594-1644).

85 *Übersetzung*: "Nachricht"

86 Breitenstein.

87 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

88 *Übersetzung*: "ebenso"

89 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

90 *Übersetzung*: "ebenso"

91 Dohna, Christoph, Burggraf von (1583-1637).

92 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

06. Januar 1635

[Dienstag, 6. Januar]

<σ 6. Januarij⁹³ [:]> Bila⁹⁴ ist außm Amt Ballenstedt⁹⁵ wiederkommen, mitt bericht, daß heütte alles volck⁹⁶ naher Eissleben⁹⁷ aufgebrochen.

[[198v]]

Das volck⁹⁸, so jn hejm⁹⁹, vndt Reinstedt¹⁰⁰ gelegen, hat gar vbel gehaused, haben auch ezliche vndter ihnen, andere exorbitantzien¹⁰¹, mitt nohtzüchtigung¹⁰² der weibsbilder, vervbet.

Eine von meinen 6 grawen Stuhten, ist mir kranck worden. Jch habe ihr einen einguß, von venedischen Tyriack¹⁰³, Angelica¹⁰⁴, Eberwurtz¹⁰⁵, vndt Pomerantzenschalen machen laßen.

Ejn schreiben zur Neu Jahrs gratulation vom Herzog Hans Christian zu Liegnitz Brieg¹⁰⁶ &cetera[.]

Die hofnung zum frieden¹⁰⁷, wirdt auß dem lande zu Meißen¹⁰⁸, noch starck confirmirt¹⁰⁹.

heütte, an diesem tage, vulgo: <festum> trium Regum, melius¹¹⁰ der heyden weyhnachten, genandt, haben wir zweymal predigt gehöret, so der caplan¹¹¹ gehalten alle beyde.

07. Januar 1635

ø 7^{ten}: Januarij¹¹². [...] ¹¹³

93 *Übersetzung*: "des Januars"

94 Bila, Hans Christian von (1607-1637).

95 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

96 Volk: Truppen.

97 Eisleben (Lutherstadt Eisleben).

98 Volk: Truppen.

99 Hoym.

100 Reinstedt.

101 Exorbitanz: Überschreitung des Maßes, Übergriff.

102 Notzüchtigung: Vergewaltigung.

103 Theriak: Mixtur, der heilende Wirkung zugeschrieben wurde; Gegenmittel gegen allerlei Vergiftungen; (angebliches) Universal- bzw. Wundermittel.

104 *Übersetzung*: "Engelwurz"

105 Eberwurz: Gold- oder Silberdiestel.

106 Schlesien-Brieg, Johann Christian, Herzog von (1591-1639).

107 Die Pirnaer Noteln [zwischen dem Kaiser und Kursachsen], 24. November 1634 (Nr. 561), in: Die Politik Maximilians I. von Bayern und seiner Verbündeten 1618-1651: Der Prager Frieden von 1635. Vertragstexte, hg. von Kathrin Bierther, München 1997, S. 1539-1598.

108 Meißen, Markgrafschaft.

109 confirmiren: bestätigen.

110 *Übersetzung*: "gewöhnlich Fest der drei Könige [Gedenktag für das Sichtbarwerden der Göttlichkeit Jesu aufgrund der Anbetung durch die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland (6. Januar)], besser"

111 Lagus, Heinrich (gest. ca. 1636).

112 *Übersetzung*: "des Januars"

Am heüttigen behttage, predigt gehöret, <des Schulmeisters¹¹⁴ [.]>

Lamentj¹¹⁵ auß dem Ampt Gernroda¹¹⁶, wegen vorgegangener einquartirungen.

Türckhammer¹¹⁷ hat ein Schwein geliefert, wieget 137 {Pfund}[.]

[[199r]]

Avjs¹¹⁸ von Plötzkau¹¹⁹: ich möchte doch nach Bernburg¹²⁰ kommen aufn Freytag, mitt dem Obrist leutenant hanaw¹²¹ zu tractiren¹²², wegen der einquartirung, dahin es dann die herrenvettern¹²³ so weit gebracht, das daß Rochaische Regiment auß dem lande¹²⁴ geblieben, (welches der Churfürst¹²⁵ wol nie mag im sinn gehabt haben, mir einzulegen)[.]

Geschrieben nach Orange¹²⁶, Paris¹²⁷ [an] Adolf Börstel¹²⁸, Güstrow¹²⁹ an meine Schwestern, die hertzoginn¹³⁰ vndt Sofie Margretha¹³¹, vndt in hagen¹³² an Aisma¹³³. <Aßeburgk¹³⁴ herkommen.>

08. Januar 1635

2 den 8^{ten}: Januarij¹³⁵.

Avis¹³⁶ von Großen Albleben¹³⁷, daß alda durch verwarlosung¹³⁸ eines Schwedischen¹³⁹ Reütteriungens, 3-ſ ein fewer außkommen, vndt 3 scheüen gleich gegen dem Ampthause vber,

113 Graphisch nicht darstellbares Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.

114 Voigt, Johann Christoph (1605-1666).

115 *Übersetzung*: "Klagen"

116 Gernrode, Amt.

117 Türckhammer, Andreas (1597/98-1664).

118 *Übersetzung*: "Nachricht"

119 Plötzkau.

120 Bernburg.

121 Hanow, August von (1591-1661).

122 tractiren: (ver)handeln.

123 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

124 Anhalt, Fürstentum.

125 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

126 Orange.

127 Paris.

128 Börstel, Adolf von (1591-1656).

129 Güstrow.

130 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

131 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

132 Den Haag ('s-Gravenhage).

133 Aitzema, Lieuwe van (1600-1669).

134 Asseburg, Johann August von der (1611-1660).

135 *Übersetzung*: "des Januars"

136 *Übersetzung*: "Nachricht"

137 Großalsleben.

138 Verwarlosung: Nachlässigkeit, Unachtsamkeit.

139 Schweden, Königreich.

dadurch mitt allem getreydig in die asche gelegt, vndt den armen leütten, ein großer schade zugefüget worden, <Gott erbarm sich ihrer.>

Aßeburg¹⁴⁰, hat sich bey mjr præsentirt, vndt wegen seiner hochzeit, vmb ejnen termjn angehalten. Soll der 27. huius¹⁴¹, einzukommen sejn.

Avis¹⁴² a fratre^{143 144}, daß der accord¹⁴⁵ post varias altercationes¹⁴⁶ dahin verglichen, daß der Feldtmarschalck Banner¹⁴⁷, das landt zu Düringen¹⁴⁸, biß auf die Stadt¹⁴⁹ vndt herrschaft Erfurd¹⁵⁰, dem Churfürsten¹⁵¹ quittiret¹⁵², die Grafschafft hohenstein¹⁵³ aber neben den Stiftern Magdeburg¹⁵⁴ vndt halberstadt¹⁵⁵, vndt die Stadt Nordthausen¹⁵⁶ zu seinen quartirn [[199v]] behalten, So hat auch der Churfürst¹⁵⁷ an Chur Brandenburg¹⁵⁸ geschrieben, damitt derselbige etzliche von des Feldtmarschalls¹⁵⁹ Regimentern einnehmen wollten, <Er> Mein bruder¹⁶⁰ bekähme sein quartier in der Stadt Erfurd¹⁶¹, mitt seinem Regiment. Man hat es mitt mühe dahin bringen können, daß von den ChurSächsischen¹⁶² das hanawische Regiment in dieses Fürstenthumb¹⁶³, alleine eingenommen worden, weil man anfangs zu 5[,] zu 3[,] zu 2 Regimenten endlich starck insistiret, einzunehmen.

Avis¹⁶⁴ von Schwartzenbergern¹⁶⁵, daß er den wein nicht verlosen¹⁶⁶ kan. Jtem¹⁶⁷: das gestern ein feuer vorm berge zu Bernburg¹⁶⁸ nahe an der Mühle außkommen, dadurch 5 häuser, vndt eine Scheüne jn die Asche gelegt, Gott dem vielgühtigen, jst bjlich zu dancken, das an den Mühlen gebewden kein schade geschehen, Man vermuhet, es seye ejngeleget worden.

140 Asseburg, Johann August von der (1611-1660).

141 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

142 *Übersetzung*: "Nachricht"

143 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

144 *Übersetzung*: "vom Bruder"

145 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

146 *Übersetzung*: "nach verschiedenen Wortwechseln"

147 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

148 Thüringen.

149 Erfurt.

150 Erfurt, Herrschaft.

151 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

152 quittiren: überlassen.

153 Hohnstein, Grafschaft.

154 Magdeburg, Erzstift.

155 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

156 Nordhausen.

157 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

158 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

159 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

160 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

161 Erfurt.

162 Sachsen, Kurfürstentum.

163 Anhalt, Fürstentum.

164 *Übersetzung*: "Nachricht"

165 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

166 verlosen: verkaufen.

167 *Übersetzung*: "Ebenso"

168 Bernburg.

Avis¹⁶⁹: von *Caspar Pfau*¹⁷⁰ wie er alles in erbärmlichem zustande gefunden, wegen des brandes (darüber auch baldt mein Ampthauß wie zu *Bernburg* meine mühle im fewel aufgangen wehre, wo Göttliche gnadenhandt njcht gewaltett hette) zu *Groß Alsleben*¹⁷¹, vndt desolatjon¹⁷² der *Schwedischen*¹⁷³ welche in endtstehung¹⁷⁴ der contribution mejn Ampt<hauß> angreifen wollen.
<{49 Stück hechte von Ascherßleben¹⁷⁵, 1 zentner.}>

09. Januar 1635

☿ den 9^{ten}: Januarij¹⁷⁶: Ⅹ

~~Abeburg~~ ist fort. Ejn häuptSchwejn¹⁷⁷, so hanckel¹⁷⁸ geschoßen, wjget 2 zentner.

[[200r]]

J'ay tirè une corneille.¹⁷⁹

Ein Fendrich, nahmens henrich Roth¹⁸⁰, ist von Lohausen¹⁸¹, anhero¹⁸² abgefertigett, einen außgetretenen¹⁸³ Soldaten, (so in meinen diensten sein soll) abzuholen, vndt wieder zum Regiment zu bringen. Er schreibt sich an itzo: Wilhelm von Lohausen, *Königlicher Mayestät*¹⁸⁴ der kron Schweden¹⁸⁵, vndt des Evangelischen bundes¹⁸⁶, wie auch *Fürstlich Mecklenburgischer*¹⁸⁷ kriegs: vndt geheimbder Raht, General wachtmeister, Obrister, auch Obercommendeur vndt Gubernator¹⁸⁸ zu Magdeburg¹⁸⁹ vndt Wjßmar¹⁹⁰. *perge*¹⁹¹ Jch habe aber dem Fendrich sein

169 *Übersetzung*: "Nachricht"

170 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

171 Großalsleben.

172 Desolation: Verwüstung, Verödung.

173 Schweden, Königreich.

174 Entstehung: Unterlassung.

175 Aschersleben.

176 *Übersetzung*: "des Januars"

177 Hauptschwein: starkes, älteres männliches Wildschwein ab dem fünften oder sechsten Lebensjahr.

178 Hanckel, Valentin (gest. 1643).

179 *Übersetzung*: "Ich habe eine Krähe geschossen."

180 Roth, Heinrich.

181 Calchum, Wilhelm von (1584-1640).

182 Harzgerode.

183 austreten: einen Rechtsraum gegen die Regel verlassen, fliehen.

184 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

185 Schweden, Königreich.

186 Heilbronner Bund: Bündnis zwischen Schweden und den protestantischen Ständen des Fränkischen, Schwäbischen, Kurrheinischen und Oberrheinischen Reichskreises, das am 23. April 1633 geschlossen und am 30. Mai 1635 wegen des Prager Friedens aufgelöst wurde.

187 Mecklenburg, Herzogtum.

188 Gubernator: Gouverneur.

189 Magdeburg.

190 Wismar.

191 *Übersetzung*: "usw."

petitum¹⁹² abgeschlagen, vndt das patent¹⁹³ des Lohausens (welches in genere¹⁹⁴ auf die außgetretene Soldaten gegangen,) auf Reichsfürsten, die regalia¹⁹⁵ vndt jurisdiction haben, zu extendiren, keines weges, mich submittiren¹⁹⁶ können. Es mag darauß erfolgen, waß da wjll.

Rixa, cum *Mala Herba*¹⁹⁷ prima hoc jn anno.¹⁹⁸

10. Januar 1635

᠞ den 10^{ten}: Januarij¹⁹⁹. ᠗

Schreiben von Fürst August²⁰⁰ wegen eilender hinkunft nach Bernburg²⁰¹ vndt meine excuse²⁰² darauff.

Paul Ludwig²⁰³ Vndt Schumann²⁰⁴ seindt von Quedlinburg²⁰⁵ mitt zjmlicher expedition²⁰⁶, wiederkommen.

(Ejn memorabile exemplum, vindictæ divinæ²⁰⁷, das sich gar newlich zugetragen, alß 30 Soldaten, so die wache vor heimb²⁰⁸ gehalten, vom Borgistorfischem Reütter Regiment, eine Quedlinburgerinn biß in den Todt genohtzüchtiget²⁰⁹, hat der erste Reütter, so sie aufge<ver>führt gehabt, in Quedlinburg den halß gestürtzt²¹⁰, 3 haben sollen [[200v]] vor Standrecht gestellet vndt harquebuzirt²¹¹ werden.

11. Januar 1635

192 *Übersetzung*: "Gesuch"

193 Patent: schriftlicher Anschlag (meist zur öffentlichen Bekanntmachung einer obrigkeitlichen Verordnung oder Mitteilung).

194 *Übersetzung*: "im Allgemeinen"

195 *Übersetzung*: "Regalien"

196 submittiren: unterwerfen.

197 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

198 *Übersetzung*: "Streit mit dem bösen Kraut das erste Mal in diesem Jahr."

199 *Übersetzung*: "des Januars"

200 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

201 Bernburg.

202 *Übersetzung*: "Entschuldigung"

203 Ludwig, Paul (1603-1684).

204 Schumann, Johann (gest. 1636).

205 Quedlinburg.

206 Expedition: Verrichtung.

207 *Übersetzung*: "denkwürdiges Beispiel göttlicher Strafe"

208 Hoym.

209 notzüchtigen: vergewaltigen.

210 stürzen: brechen.

211 harkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

☉ den 11^{ten}: Januarij²¹².

Diesen Morgen habe ich den Diaconum^{213 214} auf dem Sahl predigen laßen, in itziger grimmigen kälte, da ohne daß ich vndt mein Fürstliches frawenzimmer mitt husten, Schnuppen vndt hauptflüßen²¹⁵, zimlich befallen seindt, vndt angefochten.

Nachmittags seindt wir nicht jn dje kirche gefahren.

12. Januar 1635

☽ den 12^{ten}: Januarij²¹⁶.

Abermals schreiben von den 4 herren vettern²¹⁷ entpfangen, darauß abzunehmen, daß sie mitt meinen excuses²¹⁸ nicht zufrieden²¹⁹ seindt, auch gar kein respirament²²⁰ meinen armen vnderthanen verstatten wollen.

Avis²²¹ von Rieder²²², daß sich alda 50 Schwedische²²³ Reütter einquartirt vndt vbel hausen, mitt geldtschatzungen²²⁴, vorspannpferden vndt dergleichen.

Der general Banner²²⁵ soll gestern mitt grobem geschütz²²⁶ vndt etzlichem volck²²⁷ bey Ascherßleben²²⁸ vorüber, auf Egeln²²⁹ zu (welches er befestiget) marchirt sein. Zu was jntent²³⁰, wirdt die zeitt geben.

Abermahlige schreiben, von den herren vettern von Bernburg²³¹ daß Sie meinem petito²³² nicht willfahren können, wollen aber die örter, so mitt volck starck belegt gewesen, so wol mitt der 6fachen, alß 10fachen contribution verschonen, auf dißmahl. Schreiben auch, Sie hetten die [[201r]]

212 *Übersetzung*: "des Januars"

213 Lagus, Heinrich (gest. ca. 1636).

214 *Übersetzung*: "Diakon"

215 Hauptfluss: schmerzhaftige Entzündung im Kopf.

216 *Übersetzung*: "des Januars"

217 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

218 *Übersetzung*: "Entschuldigungen"

219 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

220 *Übersetzung*: "Atempause"

221 *Übersetzung*: "Nachricht"

222 Rieder.

223 Schweden, Königreich.

224 Geldschatzung: Erpressung von Geld als außerordentliche Kontribution.

225 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

226 grobes Geschütz: großes Geschütz (v. a. Kartaune).

227 Volk: Truppen.

228 Aschersleben.

229 Egeln.

230 Intent: Absicht, Vorhaben.

231 Bernburg.

232 *Übersetzung*: "Gesuch"

einquartirung des Rochawischen Regiments, in *Bernburgischem* antheil²³³ abgewendett, vndt nur das hanawische Regimentt alleine ins Fürstenthumb²³⁴ einzunehmen, erhandeltt, Schicken mir eine abschrift des Churfürstlichen²³⁵ schreibens de dato²³⁶ Merseburgk²³⁷ vom 6^{ten}: huius²³⁸ erst heütte zu, so ins gesampt²³⁹ an vnß gerichtett.

Mein bruder²⁴⁰ schreibt mir auch, in spetie²⁴¹, zu, wie schwehr es worden das *Rochowische* Regimentt auch mitt wiederwjllen des *general leutnant* Arnimbs²⁴² abzuwenden, vndt noch viel mehr, den durchzug durch *Bernburg*²⁴³ vndt durch das Fürstenthumb Anhaltt. *et cetera manu propria*²⁴⁴ [.]

Bilaen²⁴⁵ nach Riedern²⁴⁶, Ernst Rödern²⁴⁷ aber nach Newdorf²⁴⁸ (dahjn sich auch, eine *Schwedische*²⁴⁹ troupe²⁵⁰ Reütter von 50 pferden einlogiret²⁵¹ haben) zu remediiren²⁵² verordnet.

13. Januar 1635

σ den 13^{den}. Januarij²⁵³.

Ernst²⁵⁴ jst vom Newdorf²⁵⁵ wiederkommen, mitt bericht, das die einquartirung, alda gar gnedig abgegangen, ein *quartir*<Ritt>meister von des Banners²⁵⁶ leibregiment mitt 32 pferden, so heütte weiter marchiret.

Vergleich vnder der Stallbursche anordnen laßen.

233 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

234 Anhalt, Fürstentum.

235 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

236 *Übersetzung*: "vom Tag der Ausstellung"

237 Merseburg.

238 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

239 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

240 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

241 *Übersetzung*: "insbesondere"

242 Arnim, Hans Georg von (1583-1641).

243 Bernburg.

244 *Übersetzung*: "mit eigener Hand"

245 Bila, Hans Christian von (1607-1637).

246 Rieder.

247 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

248 Neudorf.

249 Schweden, Königreich.

250 *Übersetzung*: "Truppe"

251 einlogiren: einquartieren.

252 remedi(i)ren: abhelfen.

253 *Übersetzung*: "des Januars"

254 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

255 Neudorf.

256 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

Schreiben von *Leipzig*²⁵⁷ von *Georg Reichardt*^{258 259} mitt den *avisen*²⁶⁰.
*Zeitung*²⁶¹ daß etwas *Kayßerliches*²⁶² volck²⁶³ bey hanaw²⁶⁴ eingebüßet:
Der Stillstand²⁶⁵ in Meißen²⁶⁶ prorogirt²⁶⁷ biß 3. Februar[.]
Die herzoginn in Bayern²⁶⁸ gestorben.

14. Januar 1635

[[201v]]

<[Marginalie:] 1635> ☿ den 14^{den}: Ianuarij²⁶⁹. [...] ²⁷⁰

*Caspar Pfau*²⁷¹ ist anhero²⁷² kommen, vndt hat sejne commission²⁷³ abgelegt, auch referirt, wie harte discours²⁷⁴, vndt reden, auch geberden, es inter Electorem *Saxoniae*^{275 276} vndt *general* Bannern²⁷⁷ gegeben, usque ad extrema²⁷⁸, iedoch endtlichen, durch Göttliche verleyhung componirt²⁷⁹ worden, sonst hette es, vber vnser armes landt²⁸⁰ außgehen dürfen. *Nota Bene*[:] *Occulta spes Generalats Cæsarei*²⁸¹ in *Electore Saxoniae*[.]²⁸²

Vber vorige 6fache *contribution* so den 7. *Januarij*²⁸³ ejngebracht werden sollen, wirdt noch eine zehenfache *contribution* außgeschrieben, auf den 10. *Februarij*²⁸⁴ ohngefehr ejnzubringen.

257 Leipzig.

258 Reichardt, Georg (gest. 1682).

259 Auflösung unsicher.

260 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

261 Zeitung: Nachricht.

262 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

263 Volk: Truppen.

264 Hanau.

265 Stillstand: Waffenstillstand.

266 Meißen, Markgrafschaft.

267 prorogiren: verlängern, aufschieben.

268 Bayern, Elisabeth (Renata), Herzogin bzw. Kurfürstin von, geb. Herzogin von Lothringen (1574-1635).

269 *Übersetzung*: "des Januars"

270 Graphisch nicht darstellbares Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.

271 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

272 Harzgerode.

273 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

274 *Übersetzung*: "Gespräche"

275 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

276 *Übersetzung*: "zwischen dem Kurfürsten von Sachsen"

277 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

278 *Übersetzung*: "bis zum äußersten"

279 componiren: (Konflikt) beilegen.

280 Anhalt, Fürstentum.

281 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

282 *Übersetzung*: "Beachte wohl: die verborgene Hoffnung des kaiserlichen Generalats in den Kurfürsten von Sachsen."

283 *Übersetzung*: "des Januars"

hanawens²⁸⁵ Regiment, (welcher herzog Franz Albrecht von Sachsen Lauenburgs²⁸⁶ Oberster leütnant jst,) von 10 *compagnien* Reütter, nehmen wir ein vom 10. Januarij²⁸⁷ an, wochentlich iede *compagnie* mitt 200 {Thaler} zu verpflegen, (nemlich 80 {Thaler} aufs erste blatt²⁸⁸, vndt 120 {Thaler} auf 100 pferde) darzu *fourrage*²⁸⁹ auf iedes pferdt, wochentlich, 1½ {Scheffel} haber, oder in entstehung²⁹⁰ deßen, 1 {Scheffel} gerste, vndt 50 {Pfund} hew, 2 bundt Stroh, kömbt vber vorige 200 {Thaler} noch auf 50. Die speisung aber wirdt den Reütern abgerechnet, also das 18 {Groschen} wochentlich, vor die speisung iederm Reütter abgezogen werden. Seine tractation²⁹¹ soll sein alle mahlzeiten<tage>, 3 maß²⁹² bier, 2 {Pfund} brodt, 1 {Pfund} fleisch, vndt iede mahlzeit, butter vndt käse, eine Suppe oder zugemüse²⁹³.

[[202r]]

In meinen antheil²⁹⁴ logiret sich zu Bernburg²⁹⁵ der Stab, zu Ballenstedt²⁹⁶ vndt auf die dörfer, Rittmeister Dorstedels²⁹⁷ *compagnie*[.] zu Groß albleben²⁹⁸, des von Ende²⁹⁹ *compagnie*[.]

Aber hic hæret nodus in scirpo^{300 301}, es will der Jlefeldische Obrist leutnant Stammer³⁰², auf des general Banners³⁰³ contremandirung³⁰⁴, nicht mitt seinen *compagnien* auß dem Fürstenthumb³⁰⁵ abziehen, wiewol er schon in der marche³⁰⁶ gewesen. Es hat also ein seltsames ansehen, vndt häuffen sich solcher gestallt, die kriegsonera³⁰⁷ des armen landes. <Die herren vettern³⁰⁸ haben mir meine bitte, wegen halbiähriger contribution erlaßung abgeschlagen, vndt nur den 3^{ten}: theil den Rein<dem> Amt Ballenstedt³⁰⁹ erlaßen, da doch Caspar Pfau³¹⁰ sein anbefohlenes Amt Groß

284 *Übersetzung*: "des Februars"

285 Hanow, August von (1591-1661).

286 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

287 *Übersetzung*: "des Januars"

288 Erstes Blatt (Prima Plana): Stab einer Kompanie (in Musterungslisten ursprünglich auf dem ersten Blatt verzeichnet).

289 Fourrage: Lebensmittel und Viehfutter.

290 Entstehung: Wegfall.

291 Tractation: Bewirtung, Verpflegung.

292 Maß: Raummaß, Hohlmaß.

293 Zugemüse: zum Fleisch hinzugegebene Speisen.

294 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

295 Bernburg.

296 Ballenstedt.

297 Starschedel (1), N. N. von.

298 Großalsleben.

299 Ende, Hans Heinrich von.

300 *Übersetzung*: "hier steckt der Knoten in der Binse"

301 Zitatanklang an Plaut. Men. 247 ed. Rau 2008, S. 168.

302 Stammer, Heinrich (von) (gest. 1637).

303 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

304 Contremandirung: Erlassen eines Gegenbefehls (auch Ersetzung eines früheren Befehls).

305 Anhalt, Fürstentum.

306 *Übersetzung*: "Marsch"

307 Kriegsonera: Kriegslasten.

308 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660);

Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

309 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

Alsleben³¹¹ gantz befreyen können, vndt also beßer als ich gehöret worden. Patientia!³¹² Es scheint man attendire³¹³ weder meine schrift: noch mündtliche lamentj³¹⁴ mehr, ich muß es nur Gott befehlen, der kan alles vergleichen, <Amen.>>

Caspar Pfawen, ist ordinantz³¹⁵ gegeben, alß ein commissarius³¹⁶ der vnderthanen vorsprecher in den hartzämptern³¹⁷ zu sein bey dieser einquartirung.

Sonsten ist des Obersten Boyens³¹⁸ Regiment, vor drey tagen albereitt aufgebrochen, vndt hat diß Fürstenthumb gereümett.

15. Januar 1635

[[202v]]

⊕ 2 den 15^{den}: Januarij³¹⁹.

<In die wochenpredigt.>

Allerley in oeconomicis³²⁰ tractirt³²¹.

Nachmittags hinauß geritten.

Schreiben von den Schwartzburgischen³²² rächen von Franckenhause³²³, wegen ezliches viehes, so nach Kelbra³²⁴ gehörig, vndt von herzog Franz Heinrichs³²⁵ Reüthern, alhier³²⁶ soll verkauft worden sein, begehren einen arrest³²⁷ darauff.

Thomas Benckendorf³²⁸ hat von Zerbst³²⁹ auß, schreibten von Berljn³³⁰, mitt dem begehrtten paß geschicktt, vndt eines an mich von der Churfürstinn³³¹, nicht aber vom Churfürsten³³². Jtem³³³:

310 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

311 Großalsleben, Amt.

312 *Übersetzung*: "Geduld!"

313 attendiren: Aufmerksamkeit auf etwas richten, beachten.

314 *Übersetzung*: "Klagen"

315 Ordinanze: Befehl, Anordnung.

316 *Übersetzung*: "Kommissar"

317 Ballenstedt(-Hoym), Amt; Gernrode, Amt; Güntersberge, Amt; Harzgerode, Amt.

318 Boy, Jakob von (gest. nach 1639).

319 *Übersetzung*: "des Januars"

320 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

321 tractiren: behandeln.

322 Schwarzburg-Rudolstadt, Grafschaft.

323 Frankenhause (Bad Frankenhause).

324 Kelbra.

325 Sachsen-Lauenburg, Franz Heinrich, Herzog von (1604-1658).

326 Harzgerode.

327 Arrest: Beschlagnahme.

328 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

329 Zerbst.

330 Berlin.

331 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

332 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

der paß vor Madame³³⁴ jst nur auff 150 {Wispel} gerichtt gewesen, da *Jhre Liebden* es doch auf *mitte*³³⁵ 1000 begehrt, auch der herzogk von Mecklenburg³³⁶ es deroselben s auf 500 {Wispel} verwilljgett.

Schwartzenberger³³⁷ hat auch, die Trotischen³³⁸ sachen, mitt anhero geschickt.

16. Januar 1635

☞ den 16. Januarij³³⁹.

Ein zaunkönig ist in mejner kammer gefangen worden.

Bila³⁴⁰ ist von Ballenstedt³⁴¹ wiederkommen, alda er mitt *Caspar Pfau*³⁴² dem ChurSäxischen³⁴³ Rittmeister Dorstedel³⁴⁴ die eintheilung seiner assignationen³⁴⁵ gemacht.

Eine *compagnie* Reütter, jst djesen abendt, zu Tanckeroda³⁴⁶ ejngefallen.

17. Januar 1635

[[203r]]

☞ 17^{den}: Januarij³⁴⁷.

<heütte abermal einen zaunkönig in meiner kammer gefangen.>

Avis³⁴⁸: daß von der gesterigen *compagnie* (so *Lüneburgisch*³⁴⁹ commandirt volck³⁵⁰ sein soll) 30 pferde zu Tanckeroda³⁵¹, 20 pferde aber zu Newdorf³⁵² sich einquartirt, vndt vbel hausen, 1

333 *Übersetzung*: "Ebenso"

334 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

335 *Übersetzung*: "tausend"

336 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II., Herzog von (1590-1636).

337 Schwartzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).

338 Trotha, Familie.

339 *Übersetzung*: "des Januars"

340 Bila, Hans Christian von (1607-1637).

341 Ballenstedt.

342 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

343 Sachsen, Kurfürstentum.

344 Starschedel (1), N. N. von.

345 Assignation: Quartierzuweisung.

346 Dankerode.

347 *Übersetzung*: "des Januars"

348 *Übersetzung*: "Nachricht"

349 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

350 Volk: Truppen.

351 Dankerode.

352 Neudorf.

Reütterunge habe ein Mägdlein, ohne vrsache erschossen. Jch habe hinaußgeschickt, vmb beßerer ordnung willen vndt zu manutenenz³⁵³ der justitz.

Röder³⁵⁴ jst wiederkommen, von Newdorf vndt Tanckeroda, sagt, es hetten sich die Reütter viel beßer gehalten, alß die Beaupten vorgeben, welche sich von den pawren persuadiren³⁵⁵ ließen. Den iungen wollen Sie strafen, wiewol er es nicht gerne soll gethan haben.

Antwortt von Caspar Pfawen³⁵⁶.

Begnadigung vndt particularconcession³⁵⁷, so deßen von Trota³⁵⁸ *Seliger wittwen*³⁵⁹, wegen der leichpredigt gegeben worden.

18. Januar 1635

○ den 18^{den}: Januarij³⁶⁰.

Aufm Schloß predigen laßen, <von der hochzeit zu Cana³⁶¹ in Galiloea³⁶².³⁶¹>

Avis³⁶⁴ nachmittags das die Chur *Sächsichen*³⁶⁵ nicht abwenden können, daß sich nicht der *general Banner*³⁶⁶ ins Ampt *Ballenstedt*³⁶⁷ mitt seinem leibregiment logiret. <[Marginalie:] *Nota Bene*³⁶⁸> Zu waß ende, kan ich zwar noch nicht assequiren³⁶⁹ aber: Gedancken seindt zollfrey.³⁷⁰

19. Januar 1635

[[203v]]

⋔ den 19^{den}: Januarij³⁷¹. [...] ³⁷² x

353 Manutenenz: Handhabung, Schutz.

354 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

355 persuadiren: überreden, überzeugen.

356 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

357 Particularconcession: einzelne Privilegierung.

358 Trotha, Melchior Andreas von (ca. 1580-1634).

359 Trotha, Bertha von, geb. Alvensleben (1578-1638).

360 *Übersetzung*: "des Januars"

361 Kana (Qana).

362 Galiläa.

361 Io 2,1-11

364 *Übersetzung*: "Nachricht"

365 Sachsen, Kurfürstentum.

366 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

367 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

368 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

369 assequiren: erlangen, erreichen.

370 Zitat nach Dig. 48,19,18 ed. Mommsen/Krüger 1970, S. 867.

371 *Übersetzung*: "des Januars"

372 Graphisch nicht darstellbares Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.

Allerley gelesen, vndt in dieser grimmigen kälte, (so numehr ezliche tage hero in diesem Monat extraordinarie³⁷³ continuirt³⁷⁴) zu nichts rechtes vorzunehmen lust gehabt, weil man sich kaum, hindter den starck eingeheizten öfen, der kälte erwehren, vndt sich wärmen kan.

Aßeburgk³⁷⁵, (welchen seine amores³⁷⁶ abermals, noch vor der hochzeit, hergetrieben,) berichtet, es wehre heütte das Bannerische³⁷⁷ volck³⁷⁸, auß dem Ampt Ballenstedt³⁷⁹ aufgebrochen.

Avis³⁸⁰ von Caspar Pfau³⁸¹ daß general Banner, daß Jlefeldische Regiment noch nicht auß dem Fürstenthumb³⁸² abführen will, es soll sich auch vor zween tagen, 1 compagnie zu pferde in Frosa³⁸³ vndt Nachterstedt³⁸⁴ einquartirt haben, vorgebende <ihr> winterquartier alda zu halten, folget also immer, eine beschwehrung der andern, was dannenhero zu gewarten (nemlich die total ruin dieses Fürstenthumbs) ist leicht zu ermeßen. In den Aemptern, Sandersleben³⁸⁵, Fregkleben³⁸⁶, vndt Warmbstorf³⁸⁷ sollen auch ezliche Schwedische³⁸⁸ Regjmenter zu roß gelegen sein. *et cetera*

20. Januar 1635

[[204r]]

σ den 20. Januarij³⁸⁹ ı

Querelen an des Amtmanns³⁹⁰ von Ballenstedt³⁹¹ wegen erlaßung tirannisirung des Obereinnehmers³⁹², vndt daß Sie mir die 6fache contribution nicht, sondern nur die zehnfache zum 1/3 theil im Amt Ballenstedt (wieder gegebene parole³⁹³) erlaßen wollen. Sonsten soll Obrist leutnant³⁹⁴ die execution thun.

373 *Übersetzung*: "ungewöhnlich"

374 continuiren: (an)dauern.

375 Asseburg, Johann August von der (1611-1660).

376 *Übersetzung*: "Liebesverhältnis"

377 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

378 Volk: Truppen.

379 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

380 *Übersetzung*: "Nachricht"

381 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

382 Anhalt, Fürstentum.

383 Frose.

384 Nachterstedt.

385 Sandersleben, Amt.

386 Freckleben, Amt.

387 Warmsdorf, Amt.

388 Schweden, Königreich.

389 *Übersetzung*: "des Januars"

390 Harschleben, Johann (1) (gest. 1642).

391 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

392 Loyß, Melchior (1576-1650).

393 *Übersetzung*: "Wort"

394 Hanow, August von (1591-1661).

Gestern ist das Bannirische leibregiment auß dem Ampt *Ballenstedt* aufgebrochen nach dem Sie sehr vbel gehausedt, den leütten mitt geldtpreßuren³⁹⁵ vndt schlägen großen drangsaal angethan. Interim³⁹⁶ soll die *contribution* ohne abgang erfolgen.

Schreiben *Neu Jahrs gratulationes*³⁹⁷, vom Churfürsten von *Brandenburg*³⁹⁸ [,] vom *herzog* von *Altemburg*³⁹⁹ [,] von *herzog Wilhelm* von *Weimar*⁴⁰⁰ [,] von *Adolf Börstel*⁴⁰¹ [,] vom *herzog* in *Pommern*⁴⁰², vndt noch eins an *Madame*⁴⁰³ vom *herzog Wilhelm* von *Weimar* [,] vom *Margraf Sigismundt*⁴⁰⁴.

Adresse des lettres d'*Adolf Börstel* au *Seigneur* *Epstein*⁴⁰⁵ a *Paris*⁴⁰⁶ ou bien au *Seigneur* du *Maistre*⁴⁰⁷, logè sur le quay de la *Tournelle* proche la porte de la ville.⁴⁰⁸

*Zeitung*⁴⁰⁹ das das Schloß zu *Wirtzburgk*⁴¹⁰, auch von den *Kayßerlichen*⁴¹¹ eingenommen, die festungen *Coburgk*⁴¹², vndt *Königshofen*⁴¹³ aber, noch *blocqujret* seyen. *etcetera*

21. Januar 1635

[[204v]]

☞ den 21. Januarij⁴¹⁴ ☞

Der *avisenbohte*⁴¹⁵ hat berichtet, daß zu *Leiptzig*⁴¹⁶ eine *kutzsche* mitt *todterfornen* *kaufleütten*, *eingefahren*, *Jn Schkeüditz*⁴¹⁷ wehren 8 *personen* *erfrozen*. *Dergleichen kälte gedenckt niemandt*. *Diese nacht ist*<hats> *in der warmeingeheizten kinderstube*, *dennoch eiß gefrozen*. *Jm Ampt*

395 Geldpressur: Gelderpressung.

396 *Übersetzung*: "Vorläufig"

397 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

398 *Brandenburg*, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

399 *Sachsen-Altenburg*, Johann Philipp, Herzog von (1597-1639).

400 *Sachsen-Weimar*, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

401 *Börstel*, Adolf von (1591-1656).

402 *Pommern*, Bogislaw XIV., Herzog von (1580-1637).

403 *Anhalt-Bernburg*, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. *Herzogin* von *Schleswig-Holstein-Sonderburg* (1603-1675).

404 *Brandenburg*, Sigismund, Markgraf von (1592-1640).

405 *Epstein*, N. N..

406 *Paris*.

407 *Du Maître*, N. N. (gest. 1646).

408 *Übersetzung*: "Aufschrift der Briefe von *Adolf Börstel* an *Herrn Epstein* in *Paris* oder aber an den am *Quai de la Tournelle* nahe dem *Stadtthor* wohnenden *Herrn Du Maître*."

409 *Zeitung*: *Nachricht*.

410 *Würzburg*.

411 *Österreich*, *Haus* (*Herzöge* bzw. *Erzherzöge* von *Österreich*).

412 *Coburg*.

413 *Königshofen* (*Bad Königshofen* im *Grabfeld*).

414 *Übersetzung*: "des *Januars*"

415 *Avisenbote*: *Nachrichtenbote*.

416 *Leipzig*.

417 *Schkeuditz*.

Ballenstedt⁴¹⁸ bitten die leütte auf den cantzeln vor nachlaß der grimmigen kälte, weil Sie sich nicht allein nicht davor bergen, sondern auch kein brodt auf den Mühlen haben können. Bila⁴¹⁹ so gestern abendt von Ballenstedt⁴²⁰ wiederkommen, vndt viel zu fuße gelauffen, hat die ohren vndt sejne Schenckel (ob er wol zimlich wol angethan⁴²¹) erfroret. Die holtzhawer können auch kein holtz hawen, weil ihnen die bahrten⁴²² entzweyspringen, vndt vervrtsacht also die kälte hin vndt wieder inconuenientzien⁴²³. Doch verhoft man, es solle ein gutes iahr darauf erfolgen.

heütte ist mein kleiner Erdtmann Gideon⁴²⁴ 3 jahr altt worden, Gott wolle ihn zu seines heiligen nahmens ehre erhalten, [[205r]] vndt nach seinem väterlichen wolgefallen, aufwachsen laßen, an allter, weißheitt, vndt gnade bey Gott vndt den Menschen.

22. Januar 1635

den 22. Januarij⁴²⁵.

Avis⁴²⁶ von Bernburg⁴²⁷ daß der Churfürst von Sachßen⁴²⁸, dörfte mitt Bannier⁴²⁹ in die hare kommen, noch vmb der quartier willen. Jtem⁴³⁰: daß die Kayßerlichen⁴³¹ gesandten⁴³², wieder zu Außigk⁴³³ angelanget, dörfen <[Marginalie:] Nota Bene⁴³⁴> sich mitt ChurSaxen⁴³⁵ conjungiren⁴³⁶ die b Kayßerlichen armèen, wieder die Frantzosen⁴³⁷ vndt Schweden⁴³⁸.

Klagen außm Ampt Ballenstedt⁴³⁹ daß der Obrist leutnant hanaw⁴⁴⁰ wegen der recruytengelder⁴⁴¹ mitt militarischer execution bedrawet.

418 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

419 Bila, Hans Christian von (1607-1637).

420 Ballenstedt.

421 antun: anziehen, ankleiden.

422 Barte: kleine Axt, Beil.

423 Inconuenienz: Beschwerlichkeit, Unannehmlichkeit, Ungelegenheit.

424 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

425 *Übersetzung*: "des Januars"

426 *Übersetzung*: "Nachricht"

427 Bernburg.

428 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

429 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

430 *Übersetzung*: "Ebenso"

431 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

432 Gebhard, Justus (von) (1588-1656); Questenberg, Hermann von (1581-1651); Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von (1584-1650).

433 Aussig (Ústí nad Labem).

434 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

435 Sachsen, Kurfürstentum.

436 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

437 Frankreich, Königreich.

438 Schweden, Königreich.

439 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

440 Hanow, August von (1591-1661).

441 Rekrutengeld: für die Rekrutenanwerbung aufzubringende Geldsumme.

23. Januar 1635

☿ den 23. Januarij⁴⁴².

<Die grimmige langwierige kälte hat heütte in etwas nachgelaßen.>

Schreiben nach Altemburg⁴⁴³ vndt Außigk⁴⁴⁴. Gott gebe zu glück, de quo valde ambigo⁴⁴⁵.

1 zentner 13 {Pfund} hat ein wildt Schwein gewogen, so hanckel⁴⁴⁶ geschossen.

In der Garleber heyde⁴⁴⁷, sollen sich die wölfe häufig sehen laßen, haben einen bohten, <vnlenkst> biß auf die rechte handt abgefressen, so mitt sejnem spieß, einen wolf erstochen, welcher neben ihm gelegen, wie man auch die schreiben, neben ihm liegend gefunden, <ist> von Küstrin⁴⁴⁸ gewesen.
perge⁴⁴⁹

[[205v]]

Eine krahe vorm fenster geschossen, <wje auch vnlenkst.>

Der Marschalck Erlach⁴⁵⁰, ist mitt dem Superintendenten⁴⁵¹ von Cöthen⁴⁵², anhero⁴⁵³ kommen.

24. Januar 1635

♃ den 24. Januarij⁴⁵⁴. ☿

Lamentj⁴⁵⁵ der armen Stadt Bernburg⁴⁵⁶ wie Sie alda tribulirt⁴⁵⁷ werden, von der soldatesca der ordinanz⁴⁵⁸ zuwieder⁴⁵⁹. Sie haben auch die eine compagnie deß von Ende⁴⁶⁰ 8 tage länger behalten müßen, als es sich gebührt, weil Sie Fürst Ludwig⁴⁶¹ einnehmen sollen.

442 *Übersetzung*: "des Januars"

443 Altenburg.

444 Aussig (Ústí nad Labem).

445 *Übersetzung*: "woran ich stark zweifle"

446 Hanckel, Valentin (gest. 1643).

447 Colbitz-Letzlinger Heide (Garleber Heide).

448 Küstrin (Kostrzyn nad Odra).

449 *Übersetzung*: "usw."

450 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

451 Sachse, Daniel (1596-1669).

452 Köthen.

453 Harzgerode.

454 *Übersetzung*: "des Januars"

455 *Übersetzung*: "Klagen"

456 Bernburg.

457 tribuliren: plagen, quälen.

458 Ordinanze: Befehl, Anordnung.

459 Die Wortbestandteile "zu" und "wieder" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

460 Ende, Hans Heinrich von.

461 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

Febbre dj corvo⁴⁶² .⁴⁶³

Johann Schumann⁴⁶⁴ ist von Ballenstedt⁴⁶⁵ wiederkommen, nach dem er den Rittmeister Dorstedel⁴⁶⁶ zur Sanftmuht, den Amtmann⁴⁶⁷ aber zur pacientz⁴⁶⁸ vndt richtigkeit verwiesen.

Avis⁴⁶⁹ von Caspar Pfau⁴⁷⁰ daß general Banner⁴⁷¹ zwar gesagt, er wollte das Jlefeldische Regiment, auß dem Fürstenthumb⁴⁷² abführen, aber in Bernburgk 2 compagnien behalten, dörfte wunderliche händel vervrtsachen. General Banner hat auch gesagt, weil die Geistlichen Churfürsten⁴⁷³ in den frieden⁴⁷⁴ nicht willigen wollen, Franckreich⁴⁷⁵ auch gleichfalß damitt nicht einig, auß demselben nichts werden würde, dann hertzog Berndt⁴⁷⁶ wendete sich auch schon gegen Thüringen⁴⁷⁷, neben einer Frantzösischen armée, der Reichscantzler⁴⁷⁸ würde auch baldt in dieser gegend [[206r]] anlangen.

25. Januar 1635

○ den 25. Januarij. Dies Pauli⁴⁷⁹, *et cetera*

Es hat heütte geschneyett. <Der Superintendent von Cöthen⁴⁸⁰ Magister Daniel Sachs⁴⁸¹ hat hieroben geprediget.>

Schreiben von Fürst Augusto⁴⁸² [,] schlägt mir sejne Söhne⁴⁸³ nicht ab, vndt sagt mir Sie auch nicht zu. Aber berichtett, wie sich die differentz wegen des paßes zu Bernburg⁴⁸⁴ ie länger ie

462 Reithorn, Rabe von.

463 *Übersetzung*: "Fieber von Rabe."

464 Schumann, Johann (gest. 1636).

465 Ballenstedt.

466 Starschedel (1), N. N. von.

467 Harschleben, Johann (1) (gest. 1642).

468 Patienz: Geduld.

469 *Übersetzung*: "Nachricht"

470 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

471 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

472 Anhalt, Fürstentum.

473 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650); Sötern, Philipp Christoph von (1567-1652); Wambolt von Umstadt, Anselm Kasimir (1583-1647).

474 Die Pirnaer Noteln [zwischen dem Kaiser und Kursachsen], 24. November 1634 (Nr. 561), in: Die Politik Maximilians I. von Bayern und seiner Verbündeten 1618-1651: Der Prager Frieden von 1635. Vertragstexte, hg. von Kathrin Bierther, München 1997, S. 1539-1598.

475 Frankreich, Königreich.

476 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).

477 Thüringen.

478 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf (1583-1654).

479 *Übersetzung*: "des Januars. Paulstag [Gedenktag an die Bekehrung des Apostels Paulus]"

480 Köthen.

481 Sachse, Daniel (1596-1669).

482 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

483 Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von (1631-1670); Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654);

Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

sorglicher⁴⁸⁵ vndt zur weittläufigkeit anläßet, dannenhero er der *herr* vetter will Montags *gebe gott* den *general Feldtmarschall Banniern*⁴⁸⁶, selber zu Staßfurt⁴⁸⁷ ansprechen, vndt versuchen ob er auf einen andern weg zu disponiren⁴⁸⁸, daß er der parole⁴⁸⁹ von sich zu Sanderßleben⁴⁹⁰ gegeben, nachkomme, welche er vermeint andertheils geschwechet zu sein, mitt occupirung⁴⁹¹ der Altmärckischen⁴⁹² quartier, von hertzog Frantz Carlls⁴⁹³ Regiment, die er sonst prätendirt⁴⁹⁴ für seine Regimenter, welche auß Düringen⁴⁹⁵ gezogen, solches aber in ChurBrandenburgs⁴⁹⁶ disposition gelaßen, ob zwar ChurSaxen⁴⁹⁷ destwegen bewegliche intercession⁴⁹⁸ gethan, So ist auch gestern wiederumb eine ChurSächsische⁴⁹⁹ compagnie zu fuß, den paß zu verwahren, wieder ChurSächsischem vns gethanen verspruch⁵⁰⁰, vor Bernburg angelanget, welche der darinnen liegende Obrist leutnant Stammer⁵⁰¹, nicht einlaßen wollen, es seindt auch beyde Obrist leutnants in schlechter observantz⁵⁰² gegen einander, dörfte derowegen seltzam ablaufen.

[[206v]]

155 {Pfund} ein Spießhirsch⁵⁰³ vom Güntersperga⁵⁰⁴.

113 {Pfund} ein Schwein im hatzgeröder⁵⁰⁵ [!] Forst.

Präparatoria⁵⁰⁶ zu bevorstehender Adelichen⁵⁰⁷ hochzeit.

26. Januar 1635

ᵀ den 26. Januarij⁵⁰⁸. [...]⁵⁰⁹ ᵀ

484 Bernburg.

485 sorglich: Sorge erregend, bedenklich, bedrohlich, gefahrvoll, gefährlich.

486 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

487 Staßfurt.

488 disponiren: (jemanden zu etwas) bewegen.

489 *Übersetzung*: "Wort"

490 Sandersleben.

491 Occupirung: Besetzung.

492 Altmark.

493 Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von (1594-1660).

494 prätendiren: fordern, verlangen, beanspruchen.

495 Thüringen.

496 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

497 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

498 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

499 Sachsen, Kurfürstentum.

500 Verspruch: Versprechen, Zusage.

501 Stammer, Heinrich (von) (gest. 1637).

502 Observanz: Befolgung.

503 Spießhirsch: Junghirsch mit dem ersten noch unverästeltem Geweih.

504 Güntersberge.

505 Harzgerode.

506 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

507 Asseburg, Johann August von der (1611-1660); Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützwow (ca. 1615-1641).

508 *Übersetzung*: "des Januars"

Wieterßheim⁵¹⁰, Bayern⁵¹¹ vndt Stammer⁵¹², haben sich eingestellt, wie auch des præäsidenten⁵¹³ sohn, Curt Börstel⁵¹⁴, vndt noch ein Börstel⁵¹⁵ hansens⁵¹⁶ *Seligens* sohn.

Der Obrist *leutnant* hanaw⁵¹⁷, hat mir von der Churfürstin⁵¹⁸ von Lichtenberg⁵¹⁹, eine *Neu Jahrs* gratulation zugeschicktt.

27. Januar 1635

σ den 27^{sten}: Januarij⁵²⁰.

Gar eine *freundliche* congratulation⁵²¹ zum *Neuen* Jahr vom Herzog Hans Albrecht von Mecklenburg⁵²² [.]

Lamentj⁵²³ von Ballenstedt⁵²⁴ wegen des Rittmeister Dorstedels⁵²⁵.

Der bräutigam Johann Augustus von der Aßeburgk⁵²⁶ hat sich nachmittags eingestellt, benebenst Rjttmeister Lytsaw⁵²⁷ vndt deßen Frawzimmer⁵²⁸.

Jch vndt Wieterßheim⁵²⁹, (weil niemandt anderst erschienen) haben den<die> bräü<u>tt⁵³⁰ igam zur trawe geführt, den bräutigam hat Rittmeister Lytsaw vndt Bayern⁵³¹ geführt.

Magister Sax⁵³² Superintendent von Cöthen⁵³³, hat sie zusammen gegeben.

509 Graphisch nicht darstellbares Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.

510 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

511 Trautenberg, Curt von der (gest. 1639).

512 Stammer, Hermann Christian (von) (1603-1636).

513 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

514 Börstel, Curt (4) von (1611-1645).

515 Börstel, Curt Christoph von (1612-1655).

516 Börstel, Hans (1) von (gest. 1617).

517 Hanow, August von (1591-1661).

518 Sachsen, Hedwig, Kurfürstin von, geb. Prinzessin von Dänemark und Norwegen (1581-1641).

519 Lichtenburg, Schloss (Prettin).

520 *Übersetzung*: "des Januars"

521 Congratulation: Glückwunsch.

522 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II., Herzog von (1590-1636).

523 *Übersetzung*: "Klagen"

524 Ballenstedt.

525 Starschedel (1), N. N. von.

526 Asseburg, Johann August von der (1611-1660).

527 Lützw, Joachim (2) von.

528 Lützw, Margaretha von, geb. Bülow.

529 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

530 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützw (ca. 1615-1641).

531 Trautenberg, Curt von der (gest. 1639).

532 Sachse, Daniel (1596-1669).

533 Köthen.

Die ceremonien mitt den Tromptern⁵³⁴ vndt Musicanten seindt per intervalla⁵³⁵ auch gehalten worden.

<Abends die vortänze vndt andere Tänze.>

28. Januar 1635

[[207r]]

ø den 28. Januarij⁵³⁶.

Nach den frühestügken, ist die Brautt⁵³⁷ predigt vndt segen geschehen, mitt den Psalmen vndt Gesängen.

hochzeit tag, hat sejne solennia⁵³⁸ behalten, vndt ist der Braüttigam⁵³⁹, heütte oben an gegangen, auch von mir geführet worden, nebenst Wieterßheim⁵⁴⁰.

Die vortänze gehalten worden, wie gestern, vndt ist darnach braüttigam vndt Brautt, von vnß gegangen, <zu den Adeljchen.>

Citation von Plötzka⁵⁴¹, <gegen o nach Bernburg⁵⁴² [.]>

29. Januar 1635

ø den 29. Januarij⁵⁴³

Man jst heütte noch, der hochzeit zum nachdencken, fröhlich gewesen, <mitt täntzen vndt dergleichen.>

Præparatoria⁵⁴⁴ zur Morgenden rayse nach Bernburg⁵⁴⁵ so wol wegen des vergleichs, so mitt meinem *freundlichen geliebten* bruder, Fürst Friederichen⁵⁴⁶ zu treffen, alß der pacification⁵⁴⁷ halber.

<Abschiedt dem sponso^{548 549} &cetera &cetera &cetera [.]>

534 Trompter: Trompeter.

535 *Übersetzung*: "zeitweilig"

536 *Übersetzung*: "des Januars"

537 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützow (ca. 1615-1641).

538 *Übersetzung*: "Feierlichkeiten"

539 Asseburg, Johann August von der (1611-1660).

540 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

541 Plötzkau.

542 Bernburg.

543 *Übersetzung*: "des Januars"

544 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

545 Bernburg.

546 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

547 Pacification: Beilegung von Streitigkeiten, Befriedung.

548 Asseburg, Johann August von der (1611-1660).

30. Januar 1635

☉ den 30. Januarij⁵⁵⁰.

Nach genommenem abschiedt, auch von der brautt⁵⁵¹, nach Bernburg⁵⁵² gefahren – 6 [Meilen] [[207v]] in sehr bösem wege vndt tieffem Schnee, alda zu harzgerode<Bernburg⁵⁵³> meinem bruder⁵⁵⁴ zugesprochen.

31. Januar 1635

☽ den 31. Januarij⁵⁵⁵.

Mitt præäsidenten⁵⁵⁶ allerley consilia⁵⁵⁷, von publicis⁵⁵⁸, wegen fiedenstractaten⁵⁵⁹. privatis⁵⁶⁰; wegen meines bruders⁵⁶¹ bevorstehenden vergejchs.

In Publicis⁵⁶²: Es wehren die friedensarticul⁵⁶³ zimlich præjudizirlich⁵⁶⁴ den Reichs⁵⁶⁵ constitutzionen, insonderheitt denen verfaßungen, darumb die Vnion⁵⁶⁶ anfangs aufgerichtet worden, <ganz>sehr zuentgegen, Man reümete darüber auch den Dominat⁵⁶⁷, darumb der krieg <so lange> geführet worden, dem Kayser⁵⁶⁸ ein, vndter andern, dadurch: Es sollten dem Kayser 80 mille⁵⁶⁹ Mann gehalten werden, davon sollte 50 mille⁵⁷⁰ der König⁵⁷¹, 30 mille⁵⁷² aber, der

549 *Übersetzung*: "Bräutigam"

550 *Übersetzung*: "des Januars"

551 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützwow (ca. 1615-1641).

552 Bernburg.

553 Bernburg.

554 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

555 *Übersetzung*: "des Januars"

556 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

557 *Übersetzung*: "Beratungen"

558 *Übersetzung*: "öffentlichen Angelegenheiten"

559 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

560 *Übersetzung*: "Familienangelegenheiten"

561 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

562 *Übersetzung*: "In öffentlichen Angelegenheiten"

563 Die Pirnaer Noteln [zwischen dem Kaiser und Kursachsen], 24. November 1634 (Nr. 561), in: Die Politik Maximilians I. von Bayern und seiner Verbündeten 1618-1651: Der Prager Frieden von 1635. Vertragstexte, hg. von Kathrin Bierther, München 1997, S. 1539-1598.

564 præjudicirlich: nachteilig, eine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

565 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

566 Protestantische Union.

567 Dominat: absolute Herrschaft, Vorherrschaft.

568 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

569 *Übersetzung*: "tausend"

570 *Übersetzung*: "tausend"

571 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

572 *Übersetzung*: "tausend"

König Churfürst⁵⁷³ alß *general leutnant* commandiren, die iehnigen zu bezwingen, so das Reich perturbirten⁵⁷⁴, vndt sich zum frieden nicht accommodjren⁵⁷⁵ wollten, wie auch die außländischen völcker⁵⁷⁶, außm Reich zu veriagen. Es sollte die Chur Pfältzische⁵⁷⁷ sache, (darumb sich Polen⁵⁷⁸ zwar, hart annimbt) gantz außgesezt sein. Es sollte des Kaysers sohn⁵⁷⁹, das Stift halberstadt⁵⁸⁰, des Churfürsten Sohn⁵⁸¹ aber, das Stift Magdeburg⁵⁸² behalten. Die geistlichen güther so nach dem Paßauischen vertrag⁵⁸³ eingezogen, sollten den Evangelischen frey verbleiben auff 40 Jahr lang. Jnterim⁵⁸⁴ sollte [[208r]] darvon deliberirt⁵⁸⁵ werden. Wann Meckelnburg⁵⁸⁶ sich accommodiren⁵⁸⁷ würde, sollte es perdon⁵⁸⁸ erlangen, vermittelst 100 mille⁵⁸⁹ {Thaler} strafe, so jn 4 terminen zu erlegen⁵⁹⁰. Wer sich nicht würde zu diesem friede⁵⁹¹ accommodiren, gegen den selbigen sollte die execution vorgenommen werden. Die & talia.⁵⁹²

Heinrich Börstel⁵⁹³ vermeint, Anhalt⁵⁹⁴, alß ein Schwacher Standt, werde müßen zu diesem friede, sich verstehen, vndt nicht der letzte sein, dann inevitabilis necessitas⁵⁹⁵ seye vorhanden, sonst wehren wir verschlungen. Jedoch müste es mitt einem solchen modo⁵⁹⁶ geschehen, damitt die Schwedischen⁵⁹⁷ nicht möchten dadurch veranlaßet werden, alles bundt vber zu kehren, vndt vnß zu calumniiren⁵⁹⁸, vndt zu verderben. Es stünden zwar alle sachen in höchster gefahr. So wehre auch ein gefährlicher paß mitt in den friedenstractaten⁵⁹⁹ begriffen, daß nemlich ezliche Fürsten

573 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

574 perturbiren: beunruhigen, stören, verwirren.

575 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

576 Volk: Truppen.

577 Pfalz, Kurfürstentum.

578 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

579 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

580 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

581 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

582 Magdeburg, Erzstift.

583 Der Passauer Vertrag vom 2. August 1552 (Edition I), in: Der Passauer Vertrag (1552). Einleitung und Edition, hg. von Volker Henning Drecol, Berlin 2000, S. 95-134.

584 *Übersetzung*: "Vorläufig"

585 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

586 Mecklenburg, Herzogtum.

587 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

588 *Übersetzung*: "Verzeihung"

589 *Übersetzung*: "tausend"

590 erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

591 Die Pirnaer Noteln [zwischen dem Kaiser und Kursachsen], 24. November 1634 (Nr. 561), in: Die Politik Maximilians I. von Bayern und seiner Verbündeten 1618-1651: Der Prager Frieden von 1635. Vertragstexte, hg. von Kathrin Bierther, München 1997, S. 1539-1598.

592 *Übersetzung*: "Und dergleichen."

593 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

594 Anhalt, Fürstentum.

595 *Übersetzung*: "eine unvermeidliche Notwendigkeit"

596 *Übersetzung*: "Art und Weise"

597 Schweden, Königreich.

598 calumniiren: verleumden.

599 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

vndt Stende sollten außgeschloßen sein, welchen Ihre Kayserliche Mayestät⁶⁰⁰ nicht perdoniren⁶⁰¹ wollen. Heinrich Börstel besorget⁶⁰², es seye herzog Wilhelm⁶⁰³, vndt Fürst Ludwig⁶⁰⁴ auch mitt vndter denen, auch Landgraff [[208v]] Wilhelm⁶⁰⁵, wo ferne er sich nicht baldt accommodirt⁶⁰⁶. Er⁶⁰⁷ hette zwar den rügken von Frankreich⁶⁰⁸ vndt den Staden⁶⁰⁹, aber welches wir nicht hetten. So köndte sich auch Chur Brandenburg⁶¹⁰ wegen seiner macht, nicht<beßer> manuteniren⁶¹¹, vndt dörfte doch auch wol excludirt werden, wann er auf andere zu mancherley respect hette, alß auff Frankreich[,] Polen⁶¹², Schweden⁶¹³, &cetera &cetera &cetera[.]

In privatis⁶¹⁴:⁶¹⁵ Er der Præsident⁶¹⁶ hette disubdiuisiones⁶¹⁷ Meinem herrn Vater⁶¹⁸ Seligem nicht gerathen, wuste auch wohl daß Sie Ihrer Gnaden hochseligen sehr zuwieder⁶¹⁹ gewesen, Es wehren zwar etzliche exempel im Romischen Reich⁶²⁰ da dergleichen geschehe, aber doch wurde man befinden, das die Regalien vnd Landesfürstliche hoheiten bey den wenigsten getheilet wurden, Die Abnutzungen⁶²¹ aber wohl doch auf gewisse Maß vnd Condition, Exempla⁶²² in den Fürstenthumben, Braunschweig⁶²³, Lunenburg⁶²⁴, Wurtemberg⁶²⁵, heßen⁶²⁶, Auch Sachsen Lauenburg⁶²⁷, Weymar⁶²⁸, vnd Altenburg⁶²⁹ etcetera[.] Könige vnd Churfürsten dörfften Ihre kronen vnd Churfürstenthumber nicht theilen wan sie gleich wolten, andere Fürsten aber in sonderheit auch Anhalt⁶³⁰, hatten die freyheiten von keysern, von etzlich hundert Jahren hero,

600 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

601 perdoniren (pardoniren): begnadigen.

602 besorgen: befürchten, fürchten.

603 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

604 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

605 Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von (1602-1637).

606 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

607 Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von (1602-1637).

608 Frankreich, Königreich.

609 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

610 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

611 manuteniren: bewahren, behaupten, erhalten, handhaben.

612 Polen, Königreich.

613 Schweden, Königreich.

614 *Übersetzung*: "In Familienangelegenheiten"

615 Wechsel zu unbekannter Schreiberhand.

616 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

617 *Übersetzung*: "weitere Unterteilungen"

618 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

619 Die Wortbestandteile "zu" und "wieder" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

620 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

621 Abnutzung: abgeworfener Nutzen, Ertrag.

622 *Übersetzung*: "Vorbilder"

623 Braunschweig-Wolfenbüttel, Fürstentum.

624 Lüneburg, Fürstentum.

625 Württemberg, Herzogtum.

626 Hessen, Landgrafschaft.

627 Sachsen-Lauenburg, Herzogtum.

628 Sachsen-Weimar, Herzogtum.

629 Sachsen-Altenburg, Herzogtum.

630 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

daß Sie wohl <zu> theilen ihre Lande⁶³¹ möchten, Nun sagten alle Rechtsgelehrten, daß was einmahl in diuision kömpt vnd theilbar gemacht wirdt, das könne in infinitum⁶³² getheilet werden, vndt bleibe in perpetuum inuisibile⁶³³, Wie dem allem aber so muste man gleichwohl auf die Landes Furstliche Regalien hoheiten subsistentz eines Regirenden herrn vnd Conservation⁶³⁴ der famili sehen, Insonderheit aber auf mentem Testatoris⁶³⁵ welchem man nicht allein aus dem Väterlichem Testament sondern auch aus etzlichen handschreiben gar leichtlich expljciiren könte, daß er dahin gegangen das die Jungern bruder dem Eltesten nicht allerdings gleich solten gehalten werden, Mein bruder⁶³⁶ wehre [[209r]] ein Junger Cadet, muste den krig fortsetzen, weil er⁶³⁷ ihn angefangen vnd dahin trachten, daß er einmahl möchte einen General agiren, nicht hin vnd wieder fladern vnd von einer resolution auf die andere⁶³⁸ fallen, Obschon Mein bruder so wohl als die herren Vetter⁶³⁹ dahin inclinirten⁶⁴⁰ man solte anitzo das landt⁶⁴¹ theilen so könte doch er der Præsident⁶⁴² mir nicht darzu rathen, sondern vielmehr daß Sich mein bruder auf etzliche Jahr lang mit einer pension⁶⁴³ abfinden ließe, Der Cantzler⁶⁴⁴ zu Deßau⁶⁴⁵ hette ein leppisch Testament gemacht, daruor Jhm sein herr⁶⁴⁶ Seliger drey tausendt thaler verehret⁶⁴⁷, es wehre aber nicht 3000 {Pfennige} wehrt[,] Darinnen hett er verursacht, daß furst hans George Seliger Furst Georg Ariberten⁶⁴⁸ eben so wohl zu einem souverain⁶⁴⁹ gemacht alß seinen herrn bruder⁶⁵⁰, Auch so gar daß er eine absonderliche Regirung möchte anstellen, vnd gar ans Cammer Gericht⁶⁵¹ appelliren, welches doch gar vngeraumbte sachen wehren, vnd schmelerten⁶⁵² dignitatem Principum⁶⁵³ [,] Was daß doch wehre das initzo sechs Furstliche Regierungen im Lande wehren, alß wan das landt noch 6 mahl so groß wehre, Herr Vater⁶⁵⁴ Seliger hette offft gesagt, man, solte billich nur eine Regierung im gantzen furstenthumb haben, dan es wehre <nur> ein Furstenthumb, nicht auf [...] Vieler

631 Anhalt, Fürstentum.

632 *Übersetzung*: "bis ins Unendliche"

633 *Übersetzung*: "für immer unteilbar"

634 Conservation: Erhaltung, Bewahrung.

635 *Übersetzung*: "den Willen des Erblassers"

636 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

637 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

638 Die Wörter "auf", "die" und "andere" sind im Original zusammengeschrieben.

639 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660);

Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

640 incliniren: zu etwas neigen.

641 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

642 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

643 Pension: Kostgeld.

644 Müller, Gottfried (1577-1654).

645 Anhalt-Dessau, Fürstentum.

646 Anhalt-Dessau, Johann Georg I., Fürst von (1567-1618).

647 verehren: schenken.

648 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643).

649 *Übersetzung*: "Oberherrn"

650 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

651 Heiliges Römisches Reich, Reichskammergericht.

652 Die Wörter "vnd" und "schmelerten" sind im Original zusammengeschrieben.

653 *Übersetzung*: "die Würde der Fürsten"

654 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

Furstenthumer vnd hetten sich die Vorfahren damit verstoßen⁶⁵⁵, daß Sie den Jungern brudern zu viel eingereumbt hetten, Auch darumb hette *herr Vater Seliger* daß Testament gemacht vnd er Präses⁶⁵⁶ darzu gerathen damit nicht so viel subdiuisiones⁶⁵⁷ werden solten, sonst hette der *herr vater Seliger* kein Testament machen wollen, vnd auf solchen fall wan daßelbige nicht geschehen⁶⁵⁸ wehre, wurde ich alsobalt nach des *herrn vattern Seligem* todt haben mit den brudern⁶⁵⁹ gleich das Landt theilen mußen, welches gleichwohl bieshero nicht geschehen, Jch erinnerte auch das dotalitiu uxoris⁶⁶⁰ *Jllustrissimæ*, Jtem⁶⁶¹ die krigeschäden landesverderbliche ausplunderungen, Vnd das⁶⁶² die Ampter dieselbigen Jntraden⁶⁶³ nicht ertrugen [[209v]] welche sie *anno*⁶⁶⁴ [16]26 noch alß das Testament aufgerichtet worden, ertragen hetten, zugeschweigen was fur onera⁶⁶⁵ der wiederkeufflichen⁶⁶⁶ zinsen, der Regirungs kosten, der Freulein⁶⁶⁷ deputata⁶⁶⁸, der Contribution aus der Cammer vnd andere gesambte⁶⁶⁹ onera⁶⁷⁰ darauf haffteten, ohne was vor schwere⁶⁷¹ Ausgaben vnd begrebnus kosten in wehrenden 4 Jahren dauon gefuhret worden, welches den bey augenscheinlicher minderung der Jntraden⁶⁷² vnerschwinglich[,] Offerirte derowegen Meinem bruder⁶⁷³ auf zehen Jahr lang Jehrlichen eine pension⁶⁷⁴ von 2000 {Reichsthaler} zugeben, vnd Interim⁶⁷⁵ dahin zu sehen, ob sich der Antheil⁶⁷⁶ verbeßern möchte, vnd die Jntraden wiederumb in aufnehmen gebracht werden könten, So wolte ich, alsdan nach Gottes willen ein mehrers thun, vnd interim⁶⁷⁷ alle onera⁶⁷⁸ auf mich nehmen zuversichtig⁶⁷⁹ Mein freundlicher Lieber bruder wurde

655 verstoßen: Anstoß erregen, einen Irrtum begehen.

656 *Übersetzung*: "der Präsident"

657 *Übersetzung*: "Unterteilungen"

658 Die Wörter "nicht" und "geschehen" sind im Original zusammengeschrieben.

659 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

660 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

661 *Übersetzung*: "Wittum der erlauchtesten Gemahlin, ebenso"

662 Die Wörter "Vnd" und "das" sind im Original zusammengeschrieben.

663 Intradene: Einkünfte.

664 *Übersetzung*: "im Jahr"

665 *Übersetzung*: "Lasten"

666 wiederkäuflich: durch Rückzahlung ablösbar.

667 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640); Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von (1606-1635); Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

668 *Übersetzung*: "Deputate [Aufwendungen für den Lebensunterhalt]"

669 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

670 *Übersetzung*: "Lasten"

671 Die Wörter "vor" und "schwere" sind im Original zusammengeschrieben.

672 Intradene: Einkünfte.

673 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

674 Pension: Kostgeld.

675 *Übersetzung*: "vorläufig"

676 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

677 *Übersetzung*: "vorläufig"

678 *Übersetzung*: "Lasten"

679 zuversichtig: zuversichtlich.

daraus in erwegung der vmbstende Mein bruderliches gemuth erkennen, vnd das⁶⁸⁰ ich Meines gneigen hertzlieben herrn vatters⁶⁸¹ Seligem Testament nicht zuwieder handeln wolte,

Diese Meine offert⁶⁸² vnd both⁶⁸³ hat mein bruder durch seinen hofmeister⁶⁸⁴ schriftlich von Mihr mit allen vmbstenden aufgesetzt begehren Laßen, Jch habe es aber weil ich selber in loco⁶⁸⁵ anwesendt, einzugehen, bedencken getragen, vnd verhofft man wurde Meinen furstlichen worten vnd intention zu diffidiren⁶⁸⁶, keine vhrsach haben, habe es aber hans Ernst Börsteln nocheinmahl selbsten recapitulirett vnd es dahin gestelt, ob es⁶⁸⁷ bis zu der herrn Vettern⁶⁸⁸ ankunfft zusparen, vnd per tertium⁶⁸⁹ (weil das gebrente kindt das feuer scheuet vnd ich durchaus weder in wortgezenck noch in schrift wechßelung mit meinem bruder Mich ein zu laßen, nicht gesinnet⁶⁹⁰ bin,) die sachen glimpflicher zu negociren⁶⁹¹ etcetera[.]

680 Die Wörter "vnd" und "das" sind im Original zusammengeschrieben.

681 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

682 *Übersetzung*: "Angebot"

683 Bot: Angebot.

684 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

685 *Übersetzung*: "vor Ort"

686 diffidiren: misstrauen.

687 Die Wörter "ob" und "es" sind im Original zusammengeschrieben.

688 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660);

Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

689 *Übersetzung*: "durch einen Dritten"

690 Die Wörter "nicht" und "gesinnet" sind im Original zusammengeschrieben.

691 negociiiren: verhandeln, (Geschäfte) betreiben.

Personenregister

- Aitzema, Lieuwe van 7
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 28, 30
Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg 30
Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 30
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 28, 29, 31
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 12
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 30
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 2, 4, 10, 16, 19
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 20
Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von 30
Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von 30
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 30
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 2, 8, 8, 12, 25, 26, 26, 29, 29, 30, 30
Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 2, 7, 11, 12, 14, 29, 29, 31
Anhalt-Dessau, Johann Georg I., Fürst von 29
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 2, 7, 11, 12, 14, 29, 29, 31
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 5, 7, 30
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 2, 3, 7, 11, 12, 14, 21, 28, 29, 31
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 2, 3, 7, 10, 11, 12, 14, 22, 29, 31
Anhalt-Plötzkau, Emanuel, Fürst von 22
Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von 22
Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 22
Arnim, Hans Georg von 12
Asseburg, Johann August von der 7, 8, 18, 23, 24, 25, 25
Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützwow 23, 24, 25, 26
Banér, Johan Gustafsson 8, 8, 11, 12, 13, 14, 17, 18, 20, 22, 23
Bayern, Elisabeth (Renata), Herzogin bzw. Kurfürstin von, geb. Herzogin von Lothringen 13
Bayern, Ferdinand (2), Herzog von 22
Benckendorf, Thomas 15
Bila, Hans Christian von 3, 6, 12, 16, 20
Börstel, Adolf von 7, 19
Börstel, Curt (4) von 24
Börstel, Curt Christoph von 24
Börstel, Hans (1) von 24
Börstel, Hans Ernst von 31
Börstel, Heinrich (1) von 24, 26, 27, 28, 29
Boy, Jakob von 15
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 15
Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von 8, 15, 19, 23, 28
Brandenburg, Sigismund, Markgraf von 19
Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von 16
Calchum, Wilhelm von 9
Christina, Königin von Schweden 9
Dohna, Christoph, Burggraf von 5
Du Maître, N. N. 19
Ende, Hans Heinrich von 14, 21
Epstein, N. N. 19
Erlach, Burkhard (1) von 21
Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 26, 28
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 26
Gebhard, Justus (von) 20
Hanckel, Valentin 9, 21
Hanow, August von 7, 14, 18, 20, 24
Harschleben, Johann (1) 18, 22
Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von 28, 28
Jonius, Bartholomäus 4
Knoch(e), Hans Friedrich von 3
Lagus, Heinrich 4, 6, 11
Loyß, Melchior 18

Ludwig, Paul 10
 Lützow, Joachim (2) von 24
 Lützow, Margaretha von, geb. Bülow 24
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria,
 Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-
 Bernburg 5, 7
 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II.,
 Herzog von 16, 24
 Müller, Gottfried 29
 Myhe, Balthasar 3
 Nostitz, Karl Heinrich von 5
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge
 von Österreich) 13, 13, 19, 20
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von
 27
 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson,
 Graf 22
 Pfau, Kaspar (1) 9, 13, 14, 16, 17, 18, 22
 Pommern, Bogislaw XIV., Herzog von 19
 Questenberg, Hermann von 20
 Reichardt, Georg 13
 Reithorn, Rabe von 22
 Röder, Ernst Dietrich von 12, 12, 17
 Roth, Heinrich 9
 Sachse, Daniel 21, 22, 24
 Sachsen, Hedwig, Kurfürstin von, geb.
 Prinzessin von Dänemark und Norwegen 24
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 7, 8, 8,
 12, 13, 20, 23, 27
 Sachsen-Altenburg, Johann Philipp, Herzog
 von 19
 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog
 von 14
 Sachsen-Lauenburg, Franz Heinrich, Herzog
 von 15
 Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von
 23
 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von 22
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 19,
 28
 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von
 27
 Schlesien-Brieg, Johann Christian, Herzog von
 6
 Schumann, Johann 5, 10, 22
 Schwarzenberger, Georg Friedrich 8, 16
 Sötern, Philipp Christoph von 22
 Stålhandske, Torsten 5
 Stammer, Heinrich (von) 14, 23
 Stammer, Hermann Christian (von) 24
 Starschedel (1), N. N. von 14, 16, 22, 24
 Stubenrauch, Rudolf 2
 Trautenberg, Curt von der 24, 24
 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von 20
 Trinckel, Hans 4
 Trotha, Bertha von, geb. Alvensleben 17
 Trotha, Familie 16
 Trotha, Melchior Andreas von 17
 Türckhammer, Andreas 7
 Voigt, Johann Christoph 4, 7
 Wambolt von Umstadt, Anselm Kasimir 22
 Weckerlin, Balthasar 3
 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von 24,
 24, 25
 Wladislaw IV., König von Polen 27

Ortsregister

- Altenburg 21
Altmark 23
Anhalt, Fürstentum 7, 8, 12, 13, 14, 18, 22, 27, 29
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 12, 14, 29, 30
Anhalt-Dessau, Fürstentum 29
Aschersleben 9, 11
Aussig (Ústí nad Labem) 20, 21
Badeborn 2, 3
Ballenstedt 3, 14, 16, 20, 22, 24
Ballenstedt(-Hoym), Amt 2, 6, 14, 15, 17, 18, 18, 19, 20
Bärenrode 4
Berlin 15
Bernburg 4, 7, 8, 10, 11, 12, 14, 20, 21, 22, 25, 25, 26, 26
Braunschweig-Wolfenbüttel, Fürstentum 28
Breitenstein 5, 5
Coburg 19
Colbitz-Letzlinger Heide (Garleber Heide) 21
Dankerode 5, 16, 16
Den Haag ('s-Gravenhage) 7
Egeln 11
Eisleben (Lutherstadt Eisleben) 6
Erfurt 8, 8
Erfurt, Herrschaft 8
Frankenhausen (Bad Frankenhausen) 15
Frankreich, Königreich 20, 22, 28
Freckleben, Amt 18
Frose 2, 3, 18
Galiläa 17
Gernrode, Amt 2, 7, 15
Großalsleben 5, 7, 9, 14
Großalsleben, Amt 14
Güntersberge 5, 23
Güntersberge, Amt 2, 15
Güstrow 7
Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648) 8, 27
Hanau 13
Harzgerode 2, 4, 9, 13, 15, 21, 23
Harzgerode, Amt 2, 15
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 26, 28
Hessen, Landgrafschaft 28
Hohnstein, Grafschaft 8
Hoym 2, 3, 6, 10
Kana (Qana) 17
Kelbra 15
Königshofen (Bad Königshofen im Grabfeld) 19
Köthen 21, 22, 24
Küstrin (Kostrzyn nad Odra) 21
Leipzig 13, 19
Lichtenburg, Schloss (Prettin) 24
Lüneburg, Fürstentum 28
Magdeburg 9
Magdeburg, Erzstift 8, 27
Mecklenburg, Herzogtum 9, 27
Meißen, Markgrafschaft 6, 13
Merseburg 12
Nachterstedt 18
Neudorf 4, 5, 12, 12, 16
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 28
Nordhausen 8
Orange 7
Pansfelde 3
Paris 7, 19
Pfalz, Kurfürstentum 27
Plötzkau 2, 3, 4, 7, 25
Polen, Königreich 28
Quedlinburg 5, 10
Radisleben 3
Reinstedt 2, 3, 5, 6
Rieder 11, 12
Sachsen, Kurfürstentum 3, 8, 16, 17, 20, 23
Sachsen-Altenburg, Herzogtum 28
Sachsen-Lauenburg, Herzogtum 28
Sachsen-Weimar, Herzogtum 28
Sandersleben 23
Sandersleben, Amt 18
Schielo 2, 3, 4, 5
Schkeuditz 19
Schwarzburg-Rudolstadt, Grafschaft 15

Schweden, Königreich 3, 7, 9, 9, 11, 12, 18, 20, Wismar 9
27, 28 Württemberg, Herzogtum 28
Staßfurt 23 Würzburg 19
Thüringen 8, 22, 23 Zerbst 15
Warmisdorf, Amt 18

Körperschaftsregister

Heilbronner Bund 9

Heiliges Römisches Reich,
Reichskammergericht 29

Protestantische Union 26